

Verlege- und Pflegeanleitung für WPC/BPC-Terrassendielen

HOFER**PARKETT**
BODENBELAG - PARKETT - TERRASSENBAU

Verlege- und Pflegeanleitung für WPC/BPC-Terrassendielen

Herzlichen Dank, dass Sie sich für unseren WPC/BPC-Boden entschieden haben.

Unser WPC/BPC besteht aus ca. 60 Prozent Holz (Holznatur-/Bambusfaser oder Holzmehl) und ca. 40 Prozent recyceltem Kunststoff und Additiven. WPC/BPC ist eine erstklassige Alternative zu einem Holzterrassenbelag, da es splitterfrei ist und so gut wie keiner Pflege bedarf.

Um lange Freude an Ihrer neuen Terrasse zu haben, müssen folgende Punkte beachtet werden:

Lagerung:

Lagern Sie das WPC/BPC in einem gut belüfteten Raum, vor Regen und Feuchtigkeit geschützt.

Vorbereitung:

Stellen Sie sicher, dass der Boden trocken, sauber und eingeebnet ist. Unser WPC/BPC darf nicht als tragendes Element (Bsp.: freitragender Balkonbelag) verwendet werden. WPC/BPC ist ein Produkt, welches durch seine Unempfindlichkeit perfekt für den Außenbereich geeignet ist. Nicht geeignet ist es hingegen für geschlossene oder feuchte Räume (Bsp.: Saunakabinen).

Benötigte Werkzeuge:

WPC/BPC lässt sich so einfach verarbeiten wie Holz. Gut geeignet für die Verlegung ist ein handelsüblicher Akkuschauber. Standard-Holzwerkzeug kann problemlos verwendet werden, um die Dielen oder Unterkonstruktion zu schneiden (Kappsäge, Stichsäge etc.).

Untergrund:

Die Hohlkammerdielen müssen zwingend mit einem Gefälle von mind. 2% verlegt werden, damit das Wasser ablaufen kann. Ist dies nicht gewährleistet, kann es zu Rissen an der Oberfläche oder platzenden Kammern kommen, die keinen Mangel am Produkt darstellen.

Solange sich keine Staunässe bilden kann, ist es nicht zwingend nötig, unsere Massivdielen mit Gefälle zu verlegen.

Für kleinere Höhenausgleiche (bis maximal 1,5 cm) verwenden Sie unsere Gummipads in verschiedenen Stärken. Für größere Höhenausgleiche (ab 1,5 cm) bieten wir passende Drehfüße an. Diese müssen sowohl bei unserer Alu- als auch bei unserer WPC/BPC-Hohlkammer-Unterkonstruktion im Abstand von max. 50 cm zueinander gesetzt werden. Sollten größere Höhenausgleiche (ab 1,5 cm) mit Gummipads vollzogen werden, kann es zu einem Schwingen der Terrasse kommen und die Stabilität ist nicht mehr gewährleistet. Folgeschäden, die nicht auf das Material zurückzuführen sind, werden auftreten.

Die Verlegerichtung der Dielen darf nicht parallel zur Hauswand verlaufen, sondern muss immer vom Haus weg verlaufen, damit das Wasser ordnungsgemäß ablaufen kann.

Allgemeines:

1. Das Verlegen unserer WPC/BPC Terrassendielen darf nur mit dem von uns passenden Zubehör (Unterkonstruktion, Clips + Schrauben, Anfangs- und Endclips etc.) erfolgen, da ansonsten das Material Schaden nehmen kann. Es bestehen keinerlei Gewährleistungsansprüche, wenn dies nicht eingehalten wird.
2. Die WPC/BPC Terrassendielen dürfen nur bei Temperaturen von mind. +5° C bis max.+25°C verlegt werden.

3. Prüfen Sie die Ware unverzüglich bei Erhalt auf Menge und Qualität, da Sie nach dem Entladen/Annehmen der Ware das Material als vollständig und einwandfrei anerkennen. Sollten Ihnen Mängel auffallen, müssen diese unbedingt auf dem Lieferschein vermerkt und vom Fahrer quittiert sowie unmittelbar bildlich dokumentiert und an uns übermittelt werden. Nachträgliche Meldungen sind nicht zulässig und können nicht mehr anerkannt werden.
4. Selbst größere Unterschiede in Struktur und Farbe sind gewollt und ergeben eine natürlichere Optik. Durch den hohen Holz-/Bambusanteil im Material ist dies nicht auszuschließen und stellt keinen Mangel an der Ware dar.
5. Zudem wird sich das WPC/BPC bei Temperaturänderungen ausdehnen oder zusammenziehen. Wird dies verhindert (z.B. durch Schrauben, die direkt in das Material gehen), kann es zu Schäden am Material kommen, die nicht zu beanstanden sind. Die Bewegung darf nicht eingeschränkt werden und es muss zudem ein Abstand von mindestens 25 mm zu festen Bauteilen eingehalten werden.
6. Der Farbton wird in den ersten Monaten direkter Sonneneinstrahlung um etwa 2-4% verblassen. Anschließend ist die Farbe der Dielen stabil

Verlegung

Die Unterkonstruktion:

- Verlegen Sie die Unterkonstruktion auf dem vorbereiteten Boden mit einem Achsabstand von maximal 35 cm/Hohldiele und 40cm/Massivdiele zwischen den einzelnen Unterkonstruktionen. Dies betrifft sowohl die WPC- als auch die ALU-Unterkonstruktion.
- Die erste und die letzte Reihe der Unterkonstruktionen muss für einen besseren Halt mit dem Untergrund verschraubt/fest verbunden werden.
- Bereits beim Verlegen der Unterkonstruktion ist zu beachten, dass Wasser später ablaufen kann. Ist die Unterkonstruktion falsch ausgerichtet, kann das Gefälle nachträglich nicht mehr nur mit einer Ausrichtung der Dielen erreicht werden.
 - Für die Verlängerung der Unterkonstruktion werden diese an den Kopfseiten gestoßen. Die WPC-/BPC-Unterkonstruktion wird lediglich gestoßen, bei der ALU-Unterkonstruktion gibt es passende Verbinder.
- Bei einem Dielenstoß muss die Unterkonstruktion doppelspurig verlegt werden, so dass jedes Dielenende auf einer separaten Unterkonstruktion aufliegt, damit die Stabilität gewährleistet ist. Wird dies nicht berücksichtigt, führt dies dazu, dass sich die Dielenenden nach oben drücken bzw. so verrutschen, dass es zu Beschädigungen kommt.

Die Dielen:

- Verlegen Sie die Dielen auf der ordnungsgemäß ausgerichteten Unterkonstruktion.
- Durch die Clips ergibt sich ein Abstand von ca. 7 mm zwischen den Dielen.
- Sämtliche Schraublöcher müssen vorgebohrt werden.
- Befestigen Sie die Anfangs- und Endclips am Anfang von oben auf der Unterkonstruktion und schieben Sie die erste Dielenreihe ein. Nach Einschieben der letzten Dielenreihe verwenden Sie wieder Anfangs- und Endclips. Durch die Anfangs- und Endclips wird verhindert, dass sich die Dielen seitlich verschieben.
- Auf jeder Unterkonstruktion wird dann im weiteren Verlauf der Montage ein Verbindungsclip befestigt. Die dazugehörige Schraube drehen Sie zunächst nur locker an, schieben dann die nächste Diele ein und ziehen zuletzt die Schraube komplett von oben fest. Dadurch drücken sich die Dielen an die Unterkonstruktion. Achten Sie bei der Montage darauf, dass der Akkuschrauber nicht zu stark eingestellt ist, da ansonsten die Clips oder Schrauben brechen können.
- Dielenenden dürfen nicht mehr als 5 cm überstehen.

- Bei einem Kopfstoß der Dielen sollte ein Mindestabstand von 7 mm gegeben sein. Wichtig: Jede Diele muss auf ihrer eigenen Unterkonstruktion abschließen und befestigt werden.

Kantenschutz:

- Der Kantenschutz wird mit Schrauben von der Seite in die Unterkonstruktion befestigt.

Pflege und Reinigung:

- Sie müssen Ihre WPC/BPC-Terrasse mit einem Besen oder einer geeigneten Bürste reinigen. (eventuell noch sowas wie „achten Sie darauf, dass die Borsten nicht zu hart sind, um Kratzer zu vermeiden?!) Bei der Reinigung mit einem Hochdruckreiniger benötigen Sie die Freigabe vom Hersteller des Hochdruckreinigers, ob dieser kompatibel mit der Terrasse ist. Bei Schäden, die durch zu hohen Wasserdruck entstehen, können keinerlei Ansprüche uns gegenüber geltend gemacht werden.

- Gegenstände wie Terrassenmöbel und Blumenkübel müssen mit Filzgleitern ausgestattet werden, um die Oberfläche vor Kratzern o. ä. zu schützen.

1. Wasserflecken:

Wasserflecken treten fast immer bei frisch verlegten Terrassen auf und verschwinden nach ca. 2-3 Monaten durch weitere Beregnung wieder von selbst. Sie können diesen Prozess etwas beschleunigen, indem Sie mit Wasser und etwas Spülmittel regelmäßig nachhelfen.

2. Schmutz, Lehm und Grünbelag:

Hier hilft warmes Wasser und WPC Terrassenreiniger. Bei hartnäckigen Anhaftungen verwenden Sie einen Besen mit steifen Borsten.

3. Fette und Öle:

Frische Flecken können Sie mit Spülmittel und einem harten Schwamm entfernen. Flecken, die sich bereits länger auf der Oberfläche befinden, können lediglich durch leichtes Anschleifen bzw. mit Stahlwolle oder feinem Schleifpapier entfernt werden. Flecken stellen keinen Mangel der Dielen dar.

Gewährleistung:

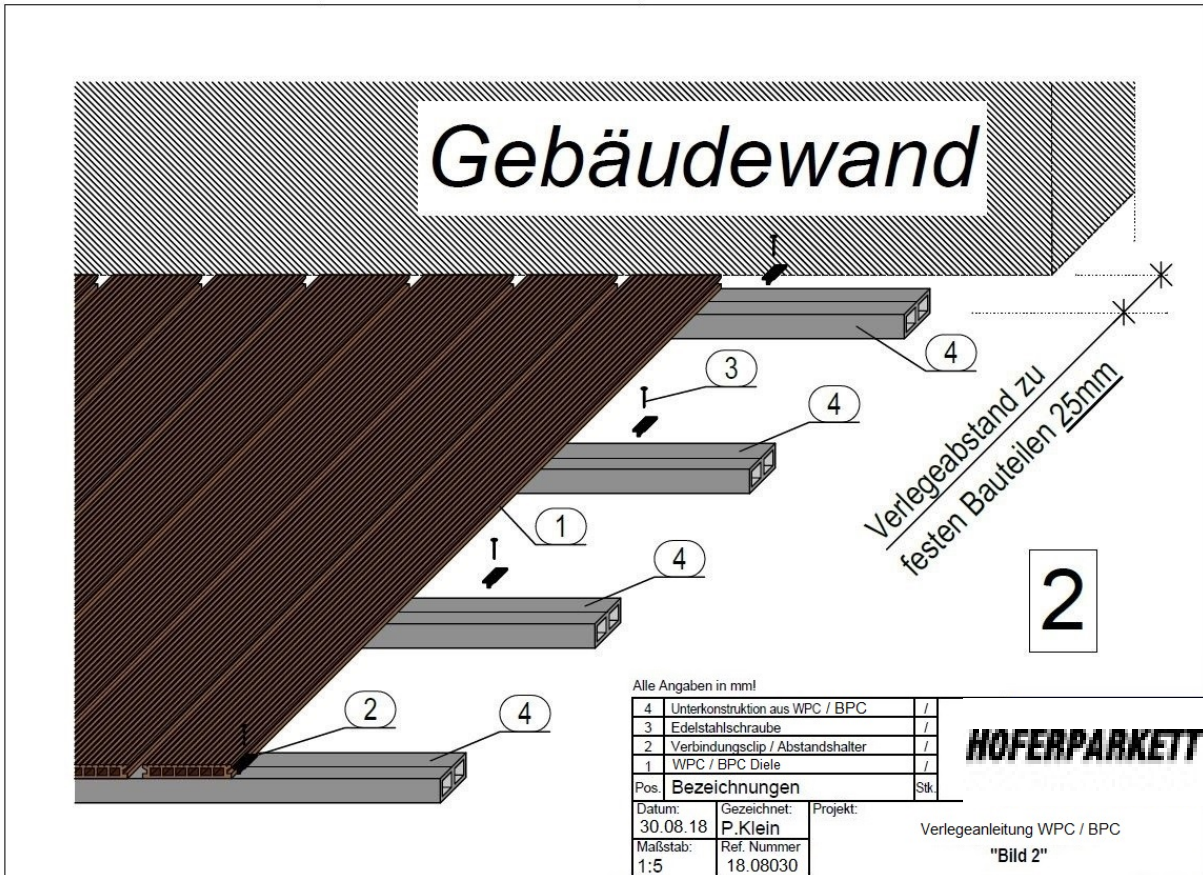
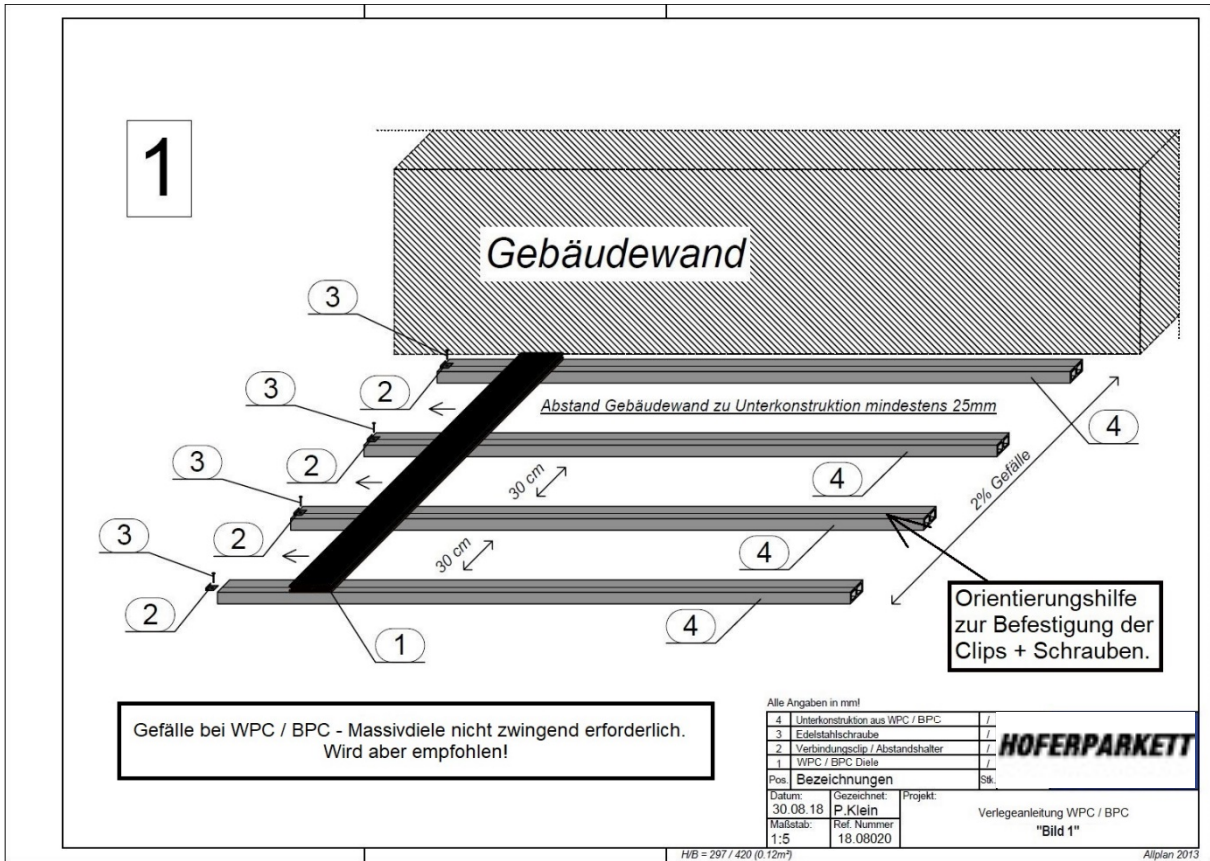
Unsere Terrassendielen durchlaufen eine regelmäßige Qualitätskontrolle. Sollten Sie bei Erhalt trotzdem Mängel feststellen, kontaktieren Sie uns unmittelbar. Wenn es sich um einen herstellungsbedingten Mängel handelt, tritt unsere Gewährleistung in Kraft. Mangelhafte Ware wird durch einwandfreie Ware ersetzt. Bei Waren, die trotz erkennbarer Mängel verbaut wurden, erlöschen sämtliche Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche. Die Gewährleistung erlischt, wenn Ware unsachgemäß verbaut oder zweckentfremdet wird.

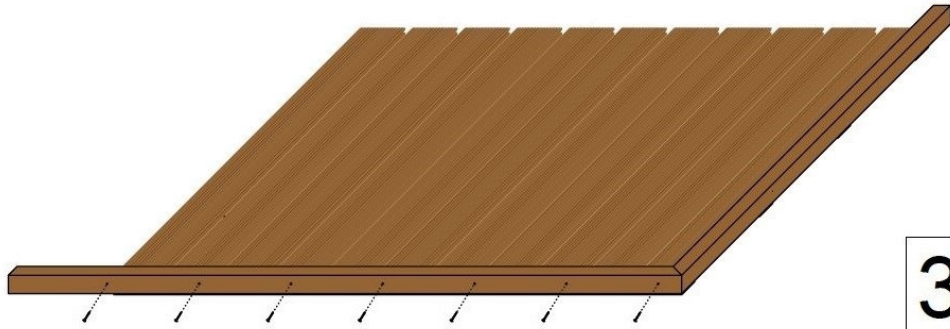
Wir geben keine Gewährleistung auf Lohnkosten, Verlegekosten, angefallene Fahrtkosten oder mögliche Ausfallzeiten.

LIEFERUNG: Die Ware wird per LKW angeliefert Abladepersonal ist beizustellen.

Hinweis: Geringfügige Transportschäden bis zu 3% der bestellten Ware, wie abgebrochene Kanten/ Splitterungen ec müssen akzeptiert werden, idR als Rand,- Seitenbretter weiterhin geeignet.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen WPC/BPC-Terrasse!

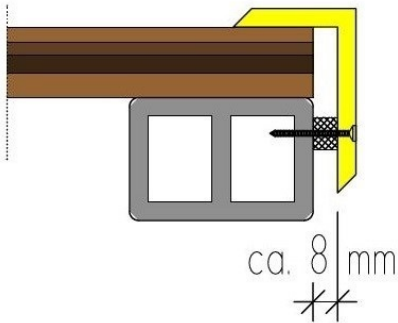




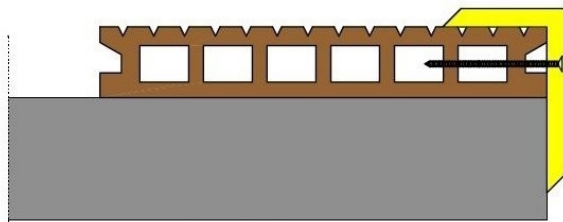
3

Kantenschutz

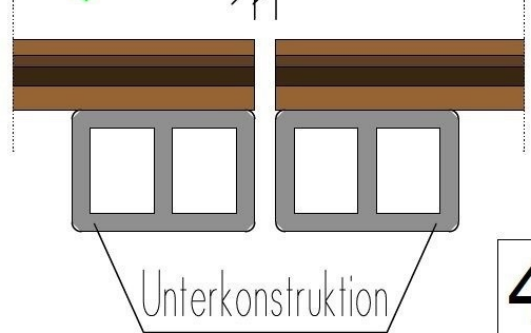
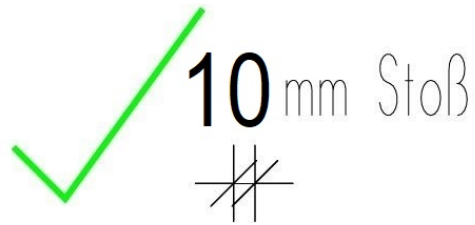
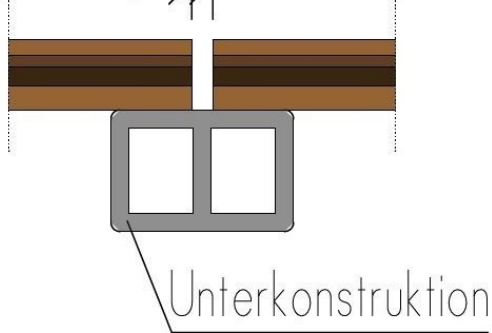
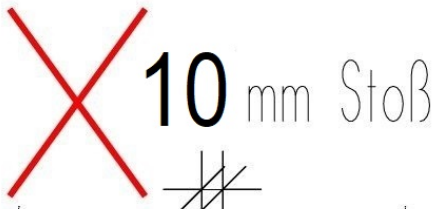
Detail: Kantenschutz vor Kopf



Detail: Kantenschutz Seite



Alle Angaben in mm!			
4	Unterkonstruktion aus WPC / BPC		
3	Edelstahlschraube		
2	Verbindungsclip / Abstandshalter		
1	WPC / BPC Diele / Kantenschutz		
Pos.	Bezeichnungen		S
Datum:	Gezeichnet:	Projekt:	
30.08.18	P. Klein	Verlegeanleitung WPC / BPC	
Maßstab:	Ref. Nummer	"Bild 3"	
1:10 / 1:1	18.08040		



4

Alle Angaben in mm!			
4	Unterkonstruktion aus WPC / BPC		
3	Edelstahlschraube		
2	Verbindungsclip / Abstandshalter		
1	WPC / BPC Diele / Kantenschutz		
Pos.	Bezeichnungen		S
Datum:	Gezeichnet:	Projekt:	
30.08.18	P. Klein	Stoß- Ausführung WPC / BPC	
Maßstab:	Ref. Nummer	"Bild 4"	
1:10 / 1:1	18.08050		